

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Unsere neue Heizungsanlage

Liebe Hausbewohnerinnen und Hausbewohner, jetzt ist es soweit:

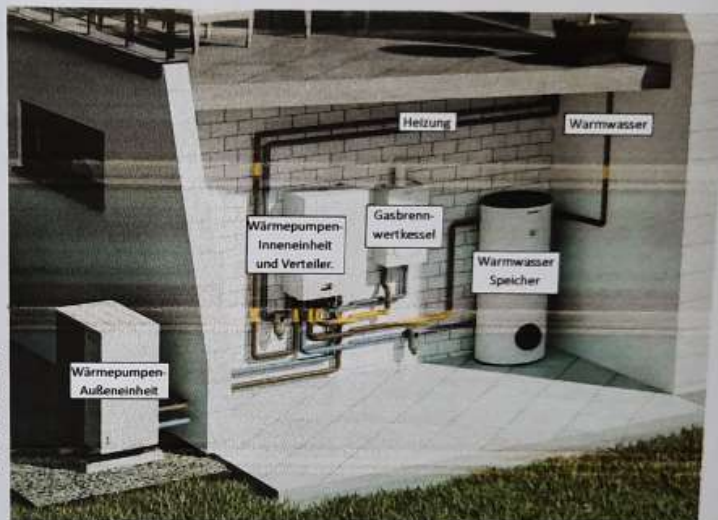
Eure neue Heizungsanlage wird von der Firma Heizungsbau Lang GmbH aus Neuburg-SteinStadt eingebaut vom 02.04.24 bis zum 05.04.24.

Hierbei handelt es sich um eine Gashybridheizung mit Luft-Wasser-Wärmepumpe der Firma Viessmann (Vitodens 300W und Vitocal 200W).

Für den Ausbau der alten 34 Jahre alten Gasheizwertheizung und den Einbau der neuen Gashybridheizung sind ca. 4 Arbeitstage veranschlagt.

Bitte zu beachten, dass während dieser Zeit nur eingeschränkt warmes Trinkwasser zur Verfügung steht.

Das Vorhaben wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz je Haus mit 18.250 € gefördert.



Die Heizungskomponenten und ihre Aufstellung sind in der neben stehenden Abbildung nur schematisch dargestellt und entsprechen natürlich nicht der tatsächlichen Anordnung in unserem Heizungskeller.

Die Komponente Gasbrennwertkessel wird platzsparend als Wandgerät ausgeführt. Brennwert bedeutet, dass in dieser Komponente die im zugeführten Erdgas enthaltene Energie fast vollständig bis zu 98% in Heizenergie umgesetzt wird, da auch die im Abgas enthaltene Wärme rückgewonnen wird. Im Gegensatz hierzu wird das durch Verbrennung in dem momentan noch vorhandenen Heizwertkessel entstehende heiße Abgas unbehandelt über den Kamin in die Umwelt abgegeben. Der Wirkungsgrad wird von bisher ca. 85% auf 98% erhöht, was zu einer deutlichen Kosteneinsparung führt. Zusätzlich ist der Gasbrennwertkessel bereits H₂-ready, kann also mit bis zu 20% grünem Wasserstoff betrieben werden. Eine zukünftige Verwendung von nicht fossilem Bioerdgas mit 10 – 20% grünem Wasserstoff ermöglicht den klimaneutralen Betrieb mit regenerativen Energien.

Die Luft-Wasser-Wärmepumpe unterstützt den Gasbrennwertkessel indem sie der Außenluft Wärme entzieht und in Heizenergie umwandelt. Sie kann aus 1 kWh zugeführter elektrischer Energie bis zu 4,5 kWh Heizenergie erzeugen. Als Kältemittel kommt R290 (Propan) als Ersatz für die weitverbreiteten PFAS-Kältemittel zum Einsatz.

Eine intelligente Steuerung sorgt dafür, dass je nach Außentemperatur und Wärmebedarf für Heizung und Warmwasser jede Komponente kontinuierlich so zu- oder abgeregelt (moduliert) wird, um jederzeit eine maximale Verbrauchs-, Kosten- und CO₂-Ausstoß-Reduzierung zu erreichen.

Die neue Heizungsanlage kann somit zukunftssicher und nachhaltig betrieben werden. Sie erfüllt auch zukünftige Anforderungen an Heizungsanlagen gemäß GEG (Gebäude-Energie-Gesetz) und VO (EU) Nr. 517/2014 (PFAS-Verbote, PFAS = Poly- und Per-Fluorierte-Alkyl-Substanzen).

Bei Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Dr. Hans-Erwin Magenheimer

Der Förderantrag wird zusammen mit der Fa. Lang gestellt. Ein Energieberater ist nicht notwendig.

Zwei Mehrfamilienhäuser im Vögisheimer Weg, Müllheim mit vergleichbarer Heizung. Installiert durch Firma Lang

